

Ableiter Senftenberger See

Schlagwörter: [Wasserbauwerk](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Senftenberg

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Ableiter Senftenberger See
Fotograf/Urheber: Kirsten Krepelin



Gegenüber dem Einlaufkomplex nahe Kleinkoschen am östlichen Ufer des Senftenberger Sees befindet sich der Auslaufkomplex am westlichen Ufer nahe Niemtsch. Hier wurde der Geländeeinschnitt der ehemaligen Grubenbahnausfahrt des Tagebaus Niemtsch für die Wasserableitung in die Schwarze Elster genutzt, wodurch weniger Erdbewegungen für Dämme nötig waren. Das Bauwerk ist in die Böschung der Grubenbahnausfahrt eingebunden. Im Auslaufbauwerk bewegt sich eine hydraulisch angetriebene Stauklappe von 2 m Höhe, durch welche die Stauhöhe im Speicherbecken und die Abgabemenge in die Schwarze Elster reguliert wird. Vom Ableiter wird das Wasser über ein parallel zur Schwarzen Elster verlaufendes Abflussgerinne zum Deichsiegel Biehlen geleitet. Von dort fließt es in die Schwarze Elster.

Datierung:

- Entstehung: um 1970

Quellen/Literaturangaben:

- Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz Brandenburg (Hrsg.): Der Senftenberger See. Das Speicherbecken Niemtsch. In: Hochwasserschutz und Gewässerunterhaltung. 2007.

Ableiter Senftenberger See

Schlagwörter: Wasserbauwerk

Ort: Niemtsch

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 29' 25,72" N: 13° 58' 12,72" O / 51,49048°N: 13,9702°O

Koordinate UTM: 33.428.504,80 m: 5.704.872,83 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.428.612,21 m: 5.706.710,34 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ableiter Senftenberger See“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.

URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001810> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

